

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1916-1917**

31.5.1917

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 31. Mai 1917.

60. Vorstellung der Abteil. C (graue Karten).

Brüderlein fein.

Alt-Bieder Singspiel in einem Aufzuge von Julius Wilhelm. Musik von Leo Fall.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe. Szenische Leitung: Peter Damas.

Personen:

Josef Drechsler, Dornapfennmacher, ehemals Komponist und
Kapellmeister am Leopoldstädter Theater Hans Jessard.
Toni, seine Frau Joha Marok.
Gerard, Hausknecht Frida Meyer.
Die Jugend Margarete Brausch.
Zeit: 1840. Ort der Handlung: Ein Wohnzimmer im Hause Drechslers in Wien.

Darauf:

Die letzte Maske.

Mindere in 3 Bildern von Kurt Mänzer. — Musik von Wilhelm Kauls.
Musikalische Leitung: Fritz Coriolis. Szenische Leitung: Paula Allegri-Bay.

Personen:

Pierrot, ein junger Mann von Stand, elegant, heftig Rudolf Eder.
Kolombine, ein junges Mädchen, verkleidend, aus gutem
Hause, seine Geliebte Elsemar Drechsler.
Der schwarze Pierrot Oswald Schindler.
Die alte Magd Paula Allegri-Bay.
Der melancholische Sogabund Oskar Jugelmann.
Der vergnügter Sogabund Paul Müller.
Ein Nachwächter Hermann Sch.
Walden.

Ort: 1. Bild: Festsaal. — 2. Bild: Straße. — 3. Bild: Feld.

Entwurf und Gestaltung des Bühnenbildes: Oskar Kurec.

Die neuen Kostüme sind nach Entwürfen von Margarete Schellenberg in den Werkstätten
des Hoftheaters angefertigt.

Pause nach dem Singspiel (etwa 8^{1/2})



Bekanntmachungen.

⚡ Schluß des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: halb acht Uhr. Ende: gegen dreiviertel zehn Uhr.

Preise der Plätze.

Balken-Ordnung	I. Wk. 7,50 — 2 ^{te}	Portiere-Logen	I. Wk. 4,50 — 2 ^{te}	4. Rang Mitte	I. Wk. 1,50 — 2 ^{te}
denloger	II. 6,50 — 2 ^{te}	II. 3,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}
Parterre-Ordnung	I. 5,50 — 2 ^{te}	Opernhalle	I. 4,50 — 2 ^{te}	4. Rang Seite	I. 1,50 — 2 ^{te}
denloger	II. 4,50 — 2 ^{te}	II. 4,50 — 2 ^{te}	II. 3,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}
Logen 1. Rang	I. 6,50 — 2 ^{te}	1. Rang Seite	I. 3,50 — 2 ^{te}	2. Rang Strohlog	2,50 — 2 ^{te}
II. 5,50 — 2 ^{te}	II. 3,50 — 2 ^{te}	II. 3,50 — 2 ^{te}	3. Rang Seite Strohlog	1,50 — 2 ^{te}	
Balken	I. 5,50 — 2 ^{te}	2. Rang Mitte	I. 3,50 — 2 ^{te}	4. Rang Mitte Strohlog	1,50 — 2 ^{te}
II. 4,50 — 2 ^{te}	II. 2,50 — 2 ^{te}	II. 2,50 — 2 ^{te}	4. Rang Seite Strohlog	1,50 — 2 ^{te}	
1. Rang Mitte	I. 5,50 — 2 ^{te}	3. Rang Seite	I. 1,50 — 2 ^{te}		
II. 4,50 — 2 ^{te}	II. 4,50 — 2 ^{te}	II. 1,50 — 2 ^{te}			

Kauf: Richard Allegri, Julie Körner, Jan van Gorkom.

Spielplan.

(Nagegeben ist der Preis für Speerlich 1. Abteilung.)

Freitag, den 1. Juni: B. 60. Mignon. Anfang 7 Uhr. (4,50 — 2^{te})

Samstag, den 2. Juni: C. 62. Neu einstudiert: Wie es Euch gefällt.
Anfang 7 Uhr. (4,50 — 2^{te})

Sonntag, den 3. Juni: A. 62. Die Meisterfänger von Nürnberg. Stolzling:
Hammerfänger Heinrich Densel. Anfang 5 Uhr. (4,50 — 2^{te})

Montag, den 4. Juni: B. 61. Der Weg zur Hölle. Anfang 7^{1/8} Uhr. (4,50 — 2^{te})

Theater in Baden-Baden.

Montag, den 4. Juni: 31. Sondervorstellung. Zum erstenmal: Ariadne auf
Naxos.